

# Padella

## la padella

Infurmaziuns da Samedan  
Schner nr. 1/2012  
Anneda XVI



**SAMEDAN** VSCHINAUNCHA  
GEMEINDE

### Zum neuen Jahr – Was kann ich für die Allgemeinheit tun?

*Cheras Samedrinas, chers Samedrins*  
Liebe Gäste

*Il la seguainta charta avierta s'exprima il president cumünel da Samedan, Thomas Nievergelt, davart valuors importantas in nossa vita. El constatescha, cha las valuors materielas – taunt ils palperis da valur scu eir ils raps – gïajan in decadenza e cha nus hegians il dovair da schaffir, da mantgnair e da chüerer valuors dürablas ed indevastablas. Cha Samedan hegia üna valur ota: grandius ambient natürel; la pü ota qualited da viver in Grischun (tenor la Weltwoche); bgeras piazzas da lavur; bunas scoulas; center da servezzans e da logistica da l'Engiadin'Ota; ampla infrastruttura; üna populaziun activa cun numerusas societeds. Cha que vögli la cooperaziun da mincha singul per mantgnair quistas valuors socielas, culturelas, infrastructurelas e natürelas eir a favur da las prosmas generaziuns. Cha grazcha a lur natüra perdüranta resistan quistas valuors eir a crisas economicas.*

Die Weltwirtschaft und mit ihr auch die Wirtschaft in Europa, mit welcher die Volkswirtschaft in der Schweiz eng verflochten ist, stehen vor einer schwierigen Phase. Mit dieser Entwicklung verbunden ist ein dramatischer Zerfall der Werte bzw. der Werthaltigkeit der verbreiteten Anlagen wie der Wertpapiere, Barguthaben etc. Das heisst die hochgelobten Wertanlagen, mit welchen in den vergangenen Jahren auch unverhältnismässig hohe Gewinne erzielt wurden, zerfallen, ihre Werte schmelzen dahin wie der Schnee im Frühling.

Gefragt sind dauerhafte, werthaltige und unzerstörbare Werte. Hier kann jeder Einzelne in seiner Familie, in der Dorfgemeinschaft und in seinem sozialen Umfeld ansetzen. Ziel muss es sein, Werte zu schaffen und diese zu pflegen. Samedan hat eine ausgezeichnete Ausgangslage. Samedan hat einen hohen Wert. Diese gute Ausgangslage haben wir der Natur, unseren Vorfahren und zweifellos auch guten Fügungen des Schicksals zu verdanken. Der hohe Wert von Samedan wird auch von aussen wahrgenommen, wurde unser Dorf durch die Weltwoche doch als jenes mit der besten Lebensqualität im Kanton Graubünden auserkoren. Wir dürfen zahlreiche Arbeitsplätze anbieten, verfügen über gut ausgebaute Schulen, die Stellung im Oberengadin als Dienstleistungs- und als logistisches Zentrum bringt weitere Vorteile mit sich. Eingebettet in dieses Um-

feld dürfen wir unsere Gäste unter uns empfangen. Das Ganze basiert auf einer ausgezeichnet ausgebauten Infrastruktur, welche von einer aktiven Bevölkerung mit zahlreichen Vereinen getragen wird.

Dies alles gilt es zu pflegen, denn so können wir Werte schaffen, die auch in Zukunft Bestand haben und den Unberechenbarkeiten der wirtschaftlichen Entwicklung standhalten werden wie ein Fels in der Brandung des Meeres. Diese gesellschaftlichen, kulturellen, infrastrukturellen und vor allem auch natürlichen Werte können wir nicht genügend hoch halten. Um diese Werte künftigen Generationen zu erhalten, braucht es die Mitwirkung von uns allen.

So sind wir alle aufgerufen, wie dies John F. Kennedy sagte, nicht zu fragen was der Staat für uns tun kann sondern zu fragen, was wir für den Staat tun können. Was können wir, jeder einzelne für sich, zum Allgemeinwohl beitragen oder anders gefragt, was können wir, jeder einzelne für sich, tun, damit die in Samedan bestehenden hohen Werte erhalten und zusätzliche geschaffen werden? Darüber lohnt es sich nachzudenken! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes neues Jahr.

> Thomas Nievergelt, Gemeindepräsident

### Mitteilung der Redaktion

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Sonntag, 15. Januar 2012!  
*Contribuziuns per la prosma Padella vegnan pigliedas incunter fin dumengia, ils 15 schner 2012!*

Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeindesekretariat eintrifft.

> Die Gemeindeverwaltung

### Inhalt

<i>Vschinauncha</i> / Gemeinde .....	1
<i>Pravendas</i> / Kirchgemeinden .....	3
<i>Societeds, Instituziuns</i> /	
<i>Vereine, Institutionen</i> .....	6
<i>Samedan Tourismus</i> .....	Rückseite

turel d'Engiadin'Ota muossa la derivanza da la cultura d'hozindi cun istorgias da purtrets da famiglias engadinaisas e cun documaints davart il svilup sociel. L'entreda es CHF 5.

Infurmaziuns T 081 852 18 03.

Der mittelalterliche Wachturm in Samedan im Ortsteil Surtuor ist saniert und zu einer Kulturstätte ausgebaut worden. Sie nennt sich schlicht „La Tuor“ (= der Turm) und soll sämtlichen Kulturinstitutionen Südbündens als Plattform dienen. Der von der Gemeinde Samedan und der Stiftung La Tuor betriebene Bau bietet auf fünf Stockwerken ein modulares Ausstellungs-system mit Filmen, Videos und einem interaktiven Landschaftsmodell. Im Sommer sind Sonderausstellungen geplant. „Zukunft hat Herkunft“ heisst das Motto von La Tuor. Das Oberengadiner Kulturarchiv präsentiert die Herkunft der heutigen Kultur mit Bildergeschichten von Engadiner Familien und mit Dokumenten zur gesellschaftlichen Entwicklung. Frauen und Männer berichten über gegenwärtige und zukünftige Chancen und Herausforderungen. Ein interaktives Modell vermittelt Landschaftsbilder mit Wetterphänomenen und Tierverhalten im Winter und erklärt Nunatakker. Musik und Märchen aus dem Engadin sind über eine Hörstation abrufbar. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Tuor zu erklimmen und die Kultur der Region zu erleben. La Tuor soll eine Plattform für kulturelle Organisationen im Raum Südbünden sein, die sich hier präsentieren können. Eintritt: CHF 5, Information: T 081 852 18 03.

**Kulturarchiv Oberengadin der Chesa Planta**  
Jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr

*L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documaints da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engiadin'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activiteds internaziunelas da las famiglias engadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain [www.kulturarchiv.ch](http://www.kulturarchiv.ch).*

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der

umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Information: T 081 852 35 31 oder [www.kulturarchiv.ch](http://www.kulturarchiv.ch).

**Museum Chesa Planta**

Jeden Donnerstag um 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung



*Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architectura barocca e sieu interiur istoric. Entreda: creschieus*

**Ausstellungen**

**IRBIS -12° Dancing Fundaments. The Aesthetic of Inconvenience**

Montag, 30. Januar 2012 bis Freitag, 2. März 2012 auf dem Chesa Planta Platz



In diesem Winter werden Schüler des Bildungs- und Berufsvorbereitungsjahres (BBJ) der Academia Engiadina mit dem Verein „Kunstruiert“ erneut den frostigen und vergänglichen Ausstellungsraum IRBIS -12° auf dem Chesa Planta Platz errichten. IRBIS -12° ist ein interdisziplinäres und gemeinnütziges Projekt des Kulturvereines „Kunstruiert“ in der Tradition des

CHF 10, ippfaunts CHF 5. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch).

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin, die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen. Eintritt: Erwachsene CHF 10/ Kinder CHF 5. Information: T 081 852 12 72 oder [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch).

**Biblioteca rumauntscha da la Fundaziun de Planta**

Jeden Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr in der Chesa Planta

*La biblioteca da la Fundaziun de Planta es üna da las pü cumpletas bibliotecas rumauntschas cun collecziuns veglias e manuscrifs. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch).*

Eine der umfassendsten rätoromanischen Bibliotheken, auch wichtige Altbestände und Manuskripte gehören zur Sammlung. Information: T 081 852 12 72 oder [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)



für Architektur, Design und Kunst. Aktuell absolviert er seinen Master an der *écal* in Lausanne. Sein Entwurf wird im Januar 2012 in einem zweiwöchigem Aufbauprojekt mit Jugendlichen des BBJ realisiert. Es war von Anfang an klar, dass dieses Projekt für die beteiligten Jugendlichen Bestandteil eines ganzheitlichen Bildungskonzeptes durch Lernen mit Kopf, Herz und Hand bilden sollte. Neben der Stärkung von Sensibilität für Kulturarbeit und dem Wecken von Interesse für zeitgenössische Kunst werden weitere pädagogische Ziele erfüllt. Dazu gehören das Erwerben von grundsätzlichen Fähigkeiten für die Berufswelt durch besseres Verständnis des eigenen Verhaltens und persönlicher Grenzen. Doch ebenso die Auseinandersetzung mit Gruppeninteraktionen und deren Konflikten sowie die Stärkung persönlicher Motivation durch den Stolz auf das Resultat eigener Leistung und dem Willen durchzuhalten. Mit dem diesjährigen Thema „Dancing Fundaments. The Aesthetic of Inconvenience“ macht IRBIS -12° auf das Verhältnis zwischen gesellschaftlichen Umwälzungen und ihren Auswirkungen auf Kunst und Kultur aufmerksam. Für die Initiatoren von IRBIS -12° steht dabei ein pragmatischer Vermittlungsansatz im Mittelpunkt: Kultur gestaltet und begrenzt den Spielraum für Entscheidungen und Handlungen, die zu Wertbeiträgen führen. Kulturelle Muster bestimmen in der Regel unsere Vorzugswahlen, jedenfalls solange wir unsere Wertvorstellungen nicht bewusst hinterfragen. Was nicht in kulturellen Mustern geprägt ist, wird daher kaum realisiert. In diesem Zusammenhang sind besonders kulturelle Projekte wertvoll, die über erhaltende Massnahmen hinaus gehen. So stellen das Kulturprojekt IRBIS -12° und die präsentierten künstlerischen Positionen eine Einladung dar, sich durch ungewöhnliche Sichtweisen der Vielfältigkeit unserer menschlichen Handlungsmöglichkeiten und kulturellen Muster bewusster zu werden.

Kaum jemand bezweifelt mittlerweile, dass Kultur – in ihrer Interpretation als Kreativwirtschaft – in vielen Regionen und Ländern bereits als wichtiger Wirtschaftsfaktor gesehen wird. Projekte wie IRBIS -12° fördern einen freieren und selbstreflektierten Umgang mit unseren vorhandenen kulturellen Mustern und vereinfachen dadurch die Entstehung von zuvor nicht realisierbaren Unternehmungen

deren Potential nicht unterschätzt werden darf. Als Veranstalter freuen wir uns daher sehr, mit den Jugendlichen an diesen gesellschaftlichen Gestaltungsprozessen für eine sich selbst verjüngende Kultur teilzunehmen. Weitere Informationen zum Projekt unter [www.kunstruiert.com](http://www.kunstruiert.com).

**Schwarzweiss-Sujets aus dem Engadin**  
**Während der Öffnungszeiten Restaurant „La Padella“ im Hotel Donatz**

Die neue Ausstellung mit Schwarzweiss-Sujets aus dem Engadin von Jörg H. Werner auf Leinwand. Detailinformationen zum Schaffen von Jörg H. Werner auf [www.schwarzweiss-galerie.com](http://www.schwarzweiss-galerie.com).

**Damast Skulpturen-Ausstellung**  
**Montag bis Freitag auf Anfrage im Atelier Niggli, Crasta 5**

Damaszener Stahl: Damast ist ein im Feuer geschweisster Verbundstahl. Das heisst, zwei verschiedene Stahl- / Eisenqualitäten werden homogen miteinander verschweisst resp. verbunden. Dies wurde schon in frühen Zeiten der Schmiedegeschichte für die Waffenherstellung so gemacht. Später kamen auch Gewehrläufe dazu und heute noch zusätzlich Gegenstände, die wegen der dekorativen Wirkung des Damastmusters hergestellt werden. Information: T 081 852 41 52 oder [www.sculptur.ch](http://www.sculptur.ch).

**Kunstraum riss**  
**Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, San Bastiaan 6**



Aktuelle Ausstellung: von Christian Zimmermann „Eisen Skulpturen“. Die Ausstellung wechselt ständig. Lassen Sie sich überraschen, was das riss Team von den Künstlern Werner Schmidt, Peter Schudel, Bruno Ritter, Constant Könz, Pascal Vecchi, Klaus Born, Hannes Gruber und dev für Sie bereit hält. Information: T 081 852 55 58 oder [www.riss.ws](http://www.riss.ws).

**Galerie Palü und Vogel Optik AG**  
**Dienstag und Donnerstag von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr, Via San Bastiaan 2**

Grosse Auswahl an Gemälden von Lukas R. Vogel, das komplette Spektrum und die volle Auswahl eines augenoptischen Fachgeschäfts, wie Kontaktlinsenanpassung und -zubehör, Sonnenbrillen, Sportbrillen, Lesebrillen, Korrekturbrillen, Kinderbrillen und deren Reparatur sowie Augenuntersuchungen. Information: T 081 842 76 36 oder [www.vogel-gp.ch](http://www.vogel-gp.ch).

**Schwemmholz-Engel und Engadins Berge 6x6**  
**Täglich von 16 bis 20 Uhr, Hotel Palazzo Mýsanus, Crappun 28**



**Schwemmholz-Engel** von Monika Bruggmann: Stundenlang suche ich spezielle Fundstücke an Flüssen, Bächen und Seen. Daraus entstehen in Kombination mit schwarzem Ton und Blattgold individuelle Engel. Jedes Schwemmholz hat seine Geschichte, sein Geheimnis und eine stille Botschaft!

**Engadins Berge 6x6** von Dr. Wolfgang Viehtauer: Klassische Landschaftsfotografie in schwarzweiss, grossformatige Bilder der Engadiner Berglandschaft in höchster Qualität.

## Sportliches

### Skilift Survih

Täglich geöffnet von 9.30 bis 16 Uhr /  
Nachtskifahren jeden Dienstag von 19.30  
bis 22 Uhr

*Be güst sur Samedan: ün lift nouv, pi-  
stas per famiglias ed ün restorantin. Che's  
voul dapü?*

Das familienfreundliche Skigebiet ober-  
halb Samedan wurde durch eine neue  
Liftanlage aufgewertet. Während den Be-  
triebszeiten ist das Restaurant geöffnet.  
Wer die Skischule in Anspruch nehmen  
möchte, wende sich an die Skischule St.  
Moritz/Celerina-Samedan, T 081 837 53 53.

### Center da Sport Promulins

Öffentlicher Eislauf und Hockey täglich  
von 10 bis 16 Uhr

Curling jeden Montag von 20 bis 21 Uhr  
(bei guter Witterung auf Natureis)

„Chnebla“ für Schüler/innen ab 10 Jahren

jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr

Abendeislauf jeden Donnerstag von 19.30  
bis 21.30 Uhr (bei guter Witterung auf  
Natureis)



Der Januar bietet für aktive Sportler und  
für Zuschauer ein abwechslungsrei-  
ches Programm auf den Eisflächen. Der  
öffentliche Eislauf wird kostenlos an-  
geboten. Für die Kleinsten stehen Eis-  
bären als Lernhilfen zur Verfügung. Für  
Nachtschwärmer wird am Donnerstag der  
Abendeislauf angeboten.

Schülerinnen und Schüler ab 10 Jahren  
können jeden Mittwoch am „Chnebla“  
teilnehmen. Schlittschuhe und Stock sind  
Voraussetzung und genügen als Ausrüs-

tung. Ein Helm und Hockey-Handschuhe  
schützen zusätzlich und werden emp-  
fohlen. Nach einem kurzen Einlaufen mit  
wenigen Übungen steht das Spiel im Vor-  
dergrund. Die Teilnahme ist kostenlos und  
eine Anmeldung wird nicht verlangt.  
**Schlittschuhvermietung und Büroöff-  
nungszeiten**

Montag bis Freitag, 10 bis 12 Uhr / 13.30 bis  
16 Uhr, Samstag / Sonntag, 10 bis 16 Uhr.  
Preise: für Erwachsenen ab CHF 8, für Kin-  
der ab CHF 3, Hockeyschläger CHF 2.  
Nähere Informationen: T 081 851 07 47  
oder [mzh.samedan@bluewin.ch](mailto:mzh.samedan@bluewin.ch).

### Bär Snowsports Engadin

Die Engadiner Berg- und Schneesport-  
schule, seit Winter 2006/2007 in Samedan  
zu Hause, ist täglich für Sie da. Die ideale  
Schneesportschule für Anfänger und Kön-  
ner. Ob für Alpinski fahren, Telemarkski-  
fahren, Snowboard fahren, langlaufen,  
Schneeschuh- oder Skitouren – Ihre Wün-  
sche werden erfüllt! Anmeldung und In-  
formation: T 081 852 11 77 oder [www.snowsportsengadin.ch](http://www.snowsportsengadin.ch).

### Langlaufzentrum Samedan

Täglich geöffnet mit Restaurationsbetrieb,  
Wachsraum, Shop, Vermietung, Service



Langlaufunterricht Privat und in Gruppen  
auf Anfrage möglich. Nähere Informatio-  
nen und Auskünfte: T 081 851 04 60.

### Schlittelbahn Muottas Muragl

Täglich von 9.30 bis 16 Uhr (wenn es die  
Schneebedingungen erlauben)



*Che gaudi per giuven e vegl da filer culla  
schlitta da Muottas Muragl tres 20 stüer-  
tas fin giò Punt Muragl! La pista es 4,2 km  
lungia e perda sün quist traquet 705 m  
otezza. Infurmaziuns T 081 830 00 00  
ubain [www.engadin.stmoritz.ch/muot-  
tasmuragl](http://www.engadin.stmoritz.ch/muot-<br/>tasmuragl).*

Hohes Spassaufkommen bei der Rutsch-  
partie zwischen Himmel und Tal ab  
Muottas Muragl auf 2'456 m ü.M. Profis  
wissen: die optimale Schlitteltempera-  
tur liegt bei drei Grad minus. Am besten  
läuft es auf festem Schnee, damit man  
nicht einsinkt. Schneematsch bremst, Eis  
beschleunigt. Zudem spielt die Hangnei-  
gung eine tragende Rolle und die lässt auf

der Route zwischen Berg- und Talstation der Standseilbahn Muottas Murgal keine Wünsche offen. 20 Kurven und rasante Geraden liegen auf der Route und sorgen für abwechslungs- und erlebnisreiche Fahrten durch weiss überzuckerte Wälder. Und noch etwas: In Kurven die Leine ziehen und Gewicht zur Seite verlagern. Zum Bremsen die Füsse herausnehmen und Schlitten vorne leicht anheben. Aber erst, wenn das Ziel nach 4,2 km Länge und 705 m Höhendifferenz in Sicht ist. Information: T 081 830 00 00 oder [www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl](http://www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl).

#### Schneeschuhwanderung Muottas Muragl

*La gita circolera da var trais uras (3,5 km) es ideala per tuot quels, chi vöglan pruver our da chaminer cun gianellas illa naiv lamma. La via es segnada, las gianellas as po piglier a fit a la staziun da val per CHF 20, famosa vista inclusa. Infirmaziuns: T 081 830 00 00; [info@best.ch](mailto:info@best.ch); [www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl](http://www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl).*

Das Richtige für Anfänger, die das Wandern im Tiefschnee ausprobieren wollen. Der Weg ist markiert, so dass sich auch in friedlicher Stille bewegen kann, wer noch nicht zu den erfahrenen Trapperkreisen gehört. Über den Philosophenweg geht es zur markierten Abzweigung des Trails. Dem Gebirgskamm der Val Champagna folgend, deutet die Ebene Plaun dals Müls die Halbzeit an. Und schon geht es zurück zum Berghotel. Nicht ohne den Blick auf die Val Muragl, die Berninagruppe und die Seenplatte zu heften. Eine 3.5 km lange Rundtour. Gehzeit ca. drei Stunden. Schneeschuhmiete bei der Talstation: CHF 20; Information: Bergbahnen Engadin St. Moritz AG, T 081 830 00 00, [info@best.ch](mailto:info@best.ch), [www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl](http://www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl).

#### Turnen für alle mit Frau Ursula Tall-Zini

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr, Mehrzweckhalle Promulins

*Ch'Els promovuan Lur fitness cun fer gymnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!*

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig. Kosten CHF 5, Information: T 081 852 40 00.

#### Tanzen für alle

Jeden Dienstag von 20.30 bis 22.30 Uhr in der Sela Puoz (ausser 1. Dienstag im Monat)

*Principiants ed avanzos chattan tar nus l'occasiun da suter, exerciter, pruver our novs pass e da giodair la cumpagnia. Entreda gratuita.*

Es wird vorwiegend Standard und Latein getanzt. Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Tanzen, zum Üben und Ausprobieren von Schritten sowie zum Geniessen der Gesellschaft. Der Eintritt ist gratis. Zusätzliche Tanzkurse finden laufend statt. Information: T 079 255 77 66 oder [www.tanzensamedan.ch](http://www.tanzensamedan.ch).

#### Reiten

*Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professiu-nela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.* Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Reiten kann jeder. Doch es lohnt sich, die Grundlagen langsam und sorgfältig zu erarbeiten. Anfänger lernen unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainerin C / SFRV / Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten: für sich, für das Pferd und für die Natur. Entdecken Sie hoch zu Ross die atemberaubende Natur des Oberengadins. Information und Reservation bei Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

#### Weitere Angebote

##### Wasserpfad

*Quist percours stabel davart il tema «Vita in e sper l'ova» consista da 12 tevlas in culur, installedas in 6 lös illa magnifica cuntredgia samedrina traunter l'En, il Flaz ed il Lej da Gravatscha. Differenza d'otezza: 0 m / temp da chaminer: 3.5 uras / eir ün traget pü cuort es pussibel.* Dieser fest installierte Parcours zum Thema „Leben im und am Wasser“ besteht aus zwölf farbigen Tafeln, die an sechs Standorten in der atemberaubend schönen Samedner Naturlandschaft zwi-

schen Inn, Flaz und dem Gravatscha-See aufgestellt sind. Höhendifferenz: 0 m, Wanderzeit: 3.5 Stunden, auch kürzere Strecke möglich.

#### Naturpfad La Senda



*Sülla spuonda vers süd es situada la nouva senda ecologica da Samedan „La Senda“. Fats interessants da la natüra vegnan intermedios in möd multimediel, saja que tres üna guida in fuorma da cudesch u d'ün apparat digitel, saja que tres ün download sün Lur i-Phone u i-Pad. Ch'Els vegnan a scuvrir il misteri dal parfüm chi glüscha, da la giardina-ria cun 500'000 impiegos, da la funtauna d'energia per insects, da la giunfra da Morteratsch. Ch'Els fatschan adöver dal spivel da champagna, da la sbaluonzcha collieda e dal gnieu d'utschels sün 9 meters otezza. Düreda da l'inter percours: ca. 2.5 uras, ma la ruta po gnir planiseda individuelmaing ed interruttoa mincha mumaint. Apparats ad imprast tar Samedan Tourist Information u tar La Tuor, cuosts d'imprasts CHF 5 per di u CHF 10 per 3 dis, cudesch da giglioffa CHF 5. Duman-das per visitas guidedas cun experts: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder per Mail [info@bio-divers.ch](mailto:info@bio-divers.ch).*

Am Sonnenhang von Samedan verläuft der Naturpfad „La Senda“. Entdecken Sie überraschende Zusammenhänge in der Natur, beispielsweise über ein Parfüm, das leuchtet, die Gärtnerei mit 500'000 Angestellten, über Energieriegel für Insekten oder über Permafrost. Hören Sie die Geschichten „Eingemauert bei lebendigem Leib“ und „Die Jungfer von Morteratsch“. Benutzen Sie unterwegs das Fernglas und die gekoppelte Schaukel. Steigen Sie in das Vogelnest auf neun Metern Höhe oder nehmen Sie am Quiz teil. Die Informationen für Besucherinnen und Besucher laufen über verschiedene Kanäle und sind auf unterschiedliche Bedürfnisse zugeschnitten. Man hat die Möglichkeit, einen mobilen digitalen Guide oder ein Taschenbuch mit auf die Wanderung zu nehmen. Sie können ein App mit der Ad-



resse iWebPark herunterladen oder von der Website [www.bio-divers.ch](http://www.bio-divers.ch) Inhalte auf das iPhone oder den iPad herunterladen. Der mobile digitale Guide und das Taschenbuch können bei Samedan Tourist Information oder im mittelalterlichen Turm „La Tuor“ bezogen werden. Ausleihkosten: Guide CHF 5 pro Tag oder CHF 10 für drei Tage, Taschenbuch CHF 5 (die Texte sind in Puter, Deutsch, Englisch und Italienisch verfasst). Wanderzeit: Ganzer Naturpfad ungefähr 2.5 Stunden. Die Route kann individuell geplant und jederzeit unterbrochen werden, Rastplätze sind vorhanden. Auch im Winter ist ein grosser Teil des Weges begehbar. Anfragen für Führungen „La Senda“ mit Fachleuten: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder per E-Mail an [info@bio-divers.ch](mailto:info@bio-divers.ch).

#### **Pferdekutschenfahrten**

##### **Ab Bahnhof Pontresina**

Für Fahrten vom Bahnhof Pontresina zum Hotel-Restaurant Roseggletscher durch das wild-romantische Val Roseg (das zum grossen Teil zu der Gemeinde Samedan gehört) oder die Planung individueller Kutschen- und Schlittenfahrten für zwei bis hundert Personen kontaktieren Sie Wohli's Kutschen-, Reit- und Holzrückenbetrieb, Wohlwend & Co., T 078 944 75 55.

#### **Biblioteca Samedan / Bever**

**Öffnungszeiten: Montag von 16 bis 18 Uhr, Dienstag von 9 bis 11 Uhr, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr, Freitag von 18 bis 20 Uhr, Gemeindeschule, Puoz 2**

Lesen – Ein Geschenk fürs Leben. Kinder, die von Anfang an mit Büchern aufwachsen, sind im Vorteil. Sie erfahren schon früh, wie viel Spass in Bildern und Büchern steckt und haben ihr Leben lang Freude am Lesen und Lernen. Getragen wird die Bibliothek vom Verein Biblioteca Samedan / Bever und wird nach den Richtlinien der SAB (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der allg. öffentlichen Bibliotheken) geführt. Die Bibliothek hat sich seit der Zeit ihres Bestehens zum Zentrum für Information, Bildung, Freizeitgestaltung, Unterhaltung, Begegnung und Kulturpflege entwickelt. Über 6'700 Medien stehen den Besuchern zur Verfügung. Das Angebot wird laufend erneuert und umfasst Belletristik, Sachbücher, Bilderbücher, Comics, Zeitschriften, Tonkassetten, Hörbücher und DVD-Filme für alle Altersklassen. Information: T 081 851 10 17 oder [www.biblioteca-samedan.ch](http://www.biblioteca-samedan.ch).

#### **Öffnungszeiten in der ersten Januarwoche**

In der ersten Januarwoche ist die Biblioteca wie folgt geöffnet:

Dienstag, 3. Januar 2012, 9 bis 11 Uhr

Freitag, 6. Januar 2012, 18 bis 20 Uhr

#### **Helikopter-Rundflüge**

##### **Täglich auf Anfrage**

Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Information: Swiss Jet, T 081 836 22 22; Heli Bernina, T 081 851 18 18; Air Grischa, T 081 852 35 35.

#### **Mineralbad & Spa**

**Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr**

Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Ein mystisches Baderitual. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Gebäude wird dabei durch verschiedenartigste Ein-, Aus- und Durchblicke sowie Lichteinstrahlungen und Lichtstimmungen geprägt und der Gast durchwandert wie in einem Berg-Labyrinth eine Welt mit unterschiedlichsten Bade- und Dampfäumen. Alle Baderäume sind vom Becken über die Wände bis zu den Decken mit glasierten Mosaikplatten ausgekleidet. Die Farbzusammenstellung ist jeweils auf die verschiedenen Inhalte der Räume ausgelegt und verleiht zusammen mit der Lichtstimmung jedem Raum seine unnachahmliche und mystische Stimmung. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird.

Information: T 081 851 19 19 oder [www.mineralbad-samedan.ch](http://www.mineralbad-samedan.ch).

**Specials:** Montag- und Freitagabend Bad und Cüpli; baden und entspannen mit einem Glas Prosecco, serviert im Dachbad. Preis pro Person CHF 42.